HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM



mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

77. Jahrgang / Nr. 12 www.heimat-zeitung.de Donnerstag, 20. März 2025

70 Teilnehmer beim Dreck-Weg-Tag 2025

In diesem Jahr elf Suchgebiete / Auffällig viele Kinder mit großem Eifer dabei

Budenheim. (rer) – Constantin Klinkig, der neue Feuerwehrchef sprang für den erkrankten Helmut Lauzi ein und schloss pünktlich um

9 Uhr die Feuerwache auf. Zu diesem Zeitpunkt hatten sich Bürgermeister Stephan Hinz, Andreas Weil von den Gemeindewerken, Volker Veyhelmann, der seine Lautsprecheranlage mitbrachte, und der Organisator Klaus Neuhaus verabredet. "Ob

wohl heute ge-

nug Leute kom-

men?", fragte

man sich. Das Wetter jedenfalls war gut und immerhin plante man elf Suchgebiete. Noch zehn Minuten vor Termin waren erst fünf Budenheimer da, aber wie schon in den Vorjahren – die Leute sind pünktlich. Plötzlich war der Hof voll. Klaus Neuhaus verteilte schon die Pläne der Suchgebiete an die Gruppen, dann begrüßte der Bürgermeister die Schar. Noch ein paar organisatorische Worte, dann

> folgte das Gruppenfoto und los ging es.

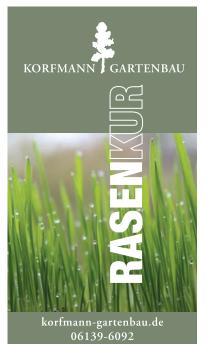
ČDÜ, Grüne, SPD, FDP und Freie Wähler hatten Leute geschickt und zahlreiche Budenheimer und Budenheim-

erinnen waren dem Aufruf gefolgt. Knapp 70 Aktive, davon 61 auf dem Gruppenfoto, und damit einige mehr als im

Vorjahr, ließen



Die Helferschar wird größer.









sich das "Suchspiel" im Gelände nicht entgehen. Spannend wie Ostereiersuchen - es waren auffällig viele Kinder, begleitet von den Eltern, dabei. Sie konnten es kaum abwarten und gingen mit großem Eifer an die Sache heran, krabbelten schon mal tiefer ins Gebüsch und füllten Müllsack um Müllsack. Der Ertrag der Aktion war auch in diesem Jahr wieder beträchtlich, vor allem, weil sich neue Suchgebiete als wahre Müll-Hot-Spots erwiesen. So wurden "An der Hechtenkaute" aus einem kleinen Wäldchen nebst diversen Gegenständen vom Waschtisch bis zum Röhrenfernseher allein 18 Autoreifen. teilweise samt Felgen, alles schon mit Moos überwachsen, herausgeholt. An der neuen Anbindungsbrücke wurde der südliche Damm abgesucht. Erstaunlich, was in nicht einmal einem Jahr der Nutzung der Brücke so alles aus dem "Fenster" fliegt und am Fuß der Böschung im trockenen Flutgraben landet. Auch der Weg zwischen Bahndamm und Friedhof kam neu hinzu. Rund um die Waldsporthalle, die Schule, am Bahnhof, die Kirchstraße und natürlich die Binger / Mainzer Straße, überall wurde viel Straßenmüll gesammelt, während die "Klassiker" im Unterfeld und rund um die Chemische relativ sauber waren. Dort hatten schon die Wasserportler Hand angelegt. Ein gebürtiger Budenheimer aus Essenheim hatte



Fünfmal war die Pritsche voll.



18 alte Autoräder und Reifen kamen neu dazu, drei Container waren randvoll.



Die "Woinoosen", perfekt am Grill.

am Tag zuvor in Eigeninitiative eine halbe Pritsche Müll rund um den Waldkindergarten zusammengetragen. Auch dieser Haufen wurde abgefahren. Wer jedoch hoffte, mal schnell seinen Sperrmüll an die Straße zu stellen und loszuwerden, sah sich am Ende des Tages getäuscht, denn das ist nicht die Aufgabe des Dreck-Weg-Tages.

Die Pritsche der Gemeindewerke musste insgesamt fünf Mal "pickepackevoll" zum Außenlager der Gemeindewerke fahren, um das gesamte Sammelgut in die dort bereitgestellten Container zu verbrinaen.

Hans-Jürgen Veit mit einem Pkw-Anhänger und Jo Dechent mit dem Lastenrad unterstützten dabei als Zubringer.

Gegen 12 Uhr warfen die "Budenheimer Woinoosen" an der Feuerwache den Grill an und so ging ein recht erfolgreicher Dreck-Weg-Tag genüsslich zu Ende.

Wer möchte, am 14. März 2026 findet der nächste Dreck-Weg-Tag in Budenheim statt.

Impressum **Heimat-Zeitung Budenheim**

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger Hubert Lotz

Geschäftsführung

Anzeigen

Alexandra Laub Mobil: 0177/8332426 Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

daktions- und Anzeigenannahmeschluss dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise wöchentlich donnerstags.

Druck VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim



Rheingau Echo Verlag GmbH Industriestraße 22, 65366 Geisenheim Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99 heimatzeitung@rheingau-echo.de www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Reund spiegein nicht automätisch die Meinlung der Re-daktion wider. Für unverlangt eingesandte Manu-skripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen über-nimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Ver-öffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmi-gung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag aus welchen G keinen Ersatz.

Straßenreinigung ist Anliegersache

Die Gemeinde appelliert an alle Grundstückseigentümer

Budenheim. (rer) - Die Straßenreinigung ist aufgrund der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Gemeinde Budenheim vom 14. Dezember 2000, zuletzt geändert durch Satzung vom 17. Dezember 2015, auf die Anlieger übertragen. Die Satzung kann auf der Homepage der Gemeinde (https://www.budenheim.de/dateien/satzungen/strassenreinigungssatzung.pdf?cid=vd) eingesehen werden.

Die Straßenreinigungspflicht nach § 4 der Satzung umfasst unter anderem das Säubern der Straßen, insbesondere die Beseitigung von Kehricht, Schlamm, Gras, Laub, Unkraut und sonstigen Unrat jeder Art, die Entfernung von Gegenständen, die nicht zur Straße gehören und auch die Säuberung der Straßenrinne. Kehricht ist unverzüglich nach der Reinigung zu entfernen. Das Zukehren in Kanäle oder Sinkkästen ist unzulässig.

Die Straßen sind grundsätzlich an den Tagen vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen oder kirchlichen Feiertag in der Zeit vom 1. April bis zum 30. September bis spätestens 21 Uhr und in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März bis spätestens 19 Uhr zu reinigen, soweit nicht in besonderen Fällen eine häufigere Reinigung erforderlich ist.

Die Gemeinde appelliert an alle Grundstückseigentümer, ihrer Reinigungspflicht nachzukommen. Gereinigte Straßen tragen zu einer Verbesserung des Ortsbildes bei.



(Foto: pixabay)

Erste Schritte in der rechtlichen Betreuung

Kreis. (rer) - Die Arbeitsgemeinschaft der Betreuungsvereine im Landkreis Mainz-Bingen lädt am 3. April von 18 bis 20 Uhr zu einer kostenfreien Informationsveranstaltung "Erste Schritte in der rechtlichen Betreuung" ein. Die Veranstaltung findet im Caritaszentrum St. Elisabeth, Rochusstraße 8 in Bingen statt. Diese Veranstaltung richtet sich an ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, die vor Kurzem eine Betreuung übernommen haben oder kurz davor stehen, eine zu übernehmen. Die Teilnehmer erhalten einen Überblick, was zu Beginn einer Betreuung zu beachten ist und was Ihre Aufgaben gegenüber dem Betreuungsgericht sind. Neben der Beantwortung Ihrer persönlichen Fragen zum Betreuungsbeginn steht die gemeinsame Erstellung eines Vermögensverzeichnisses und eines Anfangsberichts anhand eines konkreten Fallbeispiels im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Fragen und eine verbindliche Anmeldung nimmt der Betreuungsdes Caritasverbandes Mainz e.V. in Bingen unter der Rufnummer 06721-917730 oder per E-Mail an betreuungsverein@ caritas-bingen.de entgegen.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 27. März.

Jahrgang 1939

Der Jahrgang 1939 trifft sich am Donnerstag, dem 27. März um 17 Uhr im Restaurant Pizzeria Portofino (ehemals Budenheimer Eck) zum gemütlichen Beisammensein. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Jahrgang 1956/57

Das nächste Jahrgangstreffen mit Partnern findet am Freitag, dem 4. April um 18 Uhr in der Pizzeria Lorenzo, Binger Stra-Be statt. Der Vorstand würde sich über eine zahlreiche Teilnahme sehr freuen.

Der Vorstand

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

25.3. Forsthövel, Raimund 25.3. Puschmann, Gabriele 75 J.

27.3. Hamann, Christa

Mieten oder vermieten

erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB Tel. 06722/9966-0, Fax 06722/9966-99

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste

Budenheim

Sonntag, 23. März

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Mittwoch, 26. März

18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Ev. Kirche

Gruppenstunden

Dienstag, 25. März

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre) Freitag, 28. März

16.00 -17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)

19.00 Uhr Spieletreff für Erwach-

Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder kirchengemeinde. budenheim@ekhn.de

Öffnungszeiten: Dienstag 14.00 -17.00 Uhr, Mittwoch - 12.00 Uhr, Do 15.00 - 18.00 Uhr Bethel-Sammlung im Ev. Ge-

Vom 25. bis zum 29. März wird in unserer Kirchengemeinde wieder für Bethel gesammelt.

Gute, tragbare saubere Kleidung und Schuhe können am Ev. Gemeindehaus, Jahnstraße 2 abgegeben werden. Abgabezeiten:

Dienstag 14.00 -17.00 Uhr; Mittwoch 9.00 -12.00 Uhr; Donnerstag 15.00 -18.00 Uhr; Samstag 10.00 -12.00Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Sonntag, 23. März

10.00 Uhr Eucharistiefeier

9.30 Uhr-12.00 Uhr Öffnung des Wahlbüros zur "Pfarreiratswahl" im

Margot-Försch-Haus

Mittwoch, 26. März

18.00 Uhr ökum. Friedensgebet, ev. Kirche

Donnerstag, 27. März

15.30 Uhr Treffen Caritas-Kreis, Bücherei

Samstag, 29. März

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Kontaktbüro St. Pankratius

Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Öffnungszeiten Kontaktbüro:

Dienstag, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr Donnerstag, 15.00 Uhr 17.00 Uhr.

Kirchenchor

Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116117

Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntagsund Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz. Tel.: 06131/17-0. www.unimedizin-mainz.de Marienhaus Klinikum Mainz

An der Goldgrube 11,

55131 Mainz

Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1610. www.marienhaus-klinikum-mainz.

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:

Am Samstag, 22. März 2025:

Dr. med. Matthias Pick, Kirchgasse 2, 55126 Mainz, Telefon 06131/40995:

Am Sonntag, 23. März 2025:

Dr. Jakob, Am Rodelberg 10, Mainz (Berliner Siedlung), Telefon 06131/51161;

Am Mittwoch, 26. März 2025:

Koffler/Böckelmann/Theobald, Zollgasse 11, Mainz-Weisenau, Telefon 06131/81146.

Die Anschriften der Notdienst versehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Neues Kursprogramm ab Mai

Aktiv und energiegeladen in den Sommer starten

Budenheim. (rer) – Ab dem 5. Mai startet das neue Kursprogramm der Turngemeinde Budenheim, das auch für Gäste offensteht. Die Kursleiterinnen und Kursleiter freuen sich darauf, die kommenden Monate mit abwechslungsreichen Aktivitäten zu füllen.

Das Kursangebot bietet zahlreiche Möglichkeiten, um sich fit zu halten und gleichzeitig den Frühling aktiv zu genießen. Besonders beliebt sind die Aqua-Kurse, die sowohl im Tiefals auch im Flachwasser stattfinden. Diese gelenkschonenden Ganzkörpertrainings bieten sich für alle an, die ein effektives und gleichzeitig sanftes Workout suchen. Ein weiteres Highlight sind die Zumba®-Kurse, die in zwei Varianten angeboten werden.

Für alle, die gerne die Hüften schwingen möchten, ist der Hula-Hoop-Kurs das Richtige. Dieses Training für die Core-Muskulatur sowie Beine und Gesäß sorgt nicht nur für Fitness, sondern auch für Spaß. Beim Vinyasa-Yoga wird großer Wert auf die Wahrnehmung des Körpers gelegt und eine Möglichkeit geboten, Körper und Geist in Einklang zu bringen.

In dieser Kursrunde dürfen sich die Teilnehmer auf die neuen Kurse "Rücken-Fit" und "Mobility & Core" freuen, die von Sonja Lehnert geleitet werden. Der Kurs "Rücken-Fit" stärkt gezielt Rücken-, Bauch- und Gesäßmuskeln, fördert die Körperhaltung, steigert die Flexibilität und hilft, Verspannungen zu reduzieren. Im Kurs "Mobility & Core" liegt der Fokus auf der Verbesserung der Beweglichkeit, der Stärkung der Körpermitte sowie der Förderung von Flexibilität und Rumpfstabilität, um alltägliche Bewegungen zu erleichtern und Verletzungen vorzubeugen. Die Kurse beginnen ab dem 5. Mai und laufen bis Ende Juli. Sie können nach vorheriger Anmeldung besucht werden.

Aquapower (montags, 15 – 16 Uhr) ist ein Ganzkörpertraining, das im Tiefwasser mit Gürtel mit und ohne Geräte angeboten wird. Dabei werden Arme, Beine, Bauch, Po und der gesamte Rumpf trainiert und die allgemeinen konditionellen Fähigkeiten wie Ausdauer und Kraft gefördert. Das moderne Aquapower-Training ist im Vergleich zur klassischen Wassergymnastik stärker fitnessorientiert und beinhaltet etliche Aerobic- und Bodystylingelemente. Bei Aquapower werden die positiven

physikalischen Eigenschaften des Wassers genutzt.

Aquagymnastik (mittwochs, 10.30 – 11.15 Uhr und 11.15 – 12 Uhr) ist ein forderndes, effektives Training im schulterhohen Wasser. Um die Stunden abwechslungsreich und interessant zu gestalten, werden verschiedene Wasser-Trainingsgeräte zum Einsatz kommen.

Hula-Hoop (montags, - 20.15 Uhr) kennen viele noch aus ihren Kindertagen. Seit einigen Jahren erlebt das Training mit dem Reifen ein Comeback. Man kann mit Hula-Hoop den Core stärken, die Ausdauer fördern und Spaß haben. Beim Hula Hoop trainiert man eine Unmenge an unterschiedlichen Muskelgruppen. Man kreist den Reifen um die Taille und Hüfte und stärkt damit unter anderem die Bauchmuskeln, den Rückstrecker aber die Bein- und Gesäßmuskulatur. Dieses Angebot der TGM untergliedert sich in zwei Teile. Die erste Kurseinheit richtet sich an (Wieder-) Einsteiger und Leute, die sich mehr mit der Technik vertraut machen möchten, damit der Reifen "oben bleibt". Mit Tipps und Tricks, verschiedenen Übungen und Hilfestellungen geht es hier darum, mit dem Fitness-Hula Hoop den "Dreh rauszukriegen". Der weiterführende Kurs richtet sich an geübtere Personen. Das Training umfasst drei verschiedene Workouts, die mit dem Hula-Hoop möglich sind: die Add on-Choreo, das Intervall Training sowie das rhythmische Training auf Musik als Grundlage.

Mobility & Core (donnerstags, 9.45 – 10.30 Uhr) konzentriert sich auf die Verbesserung der Beweglichkeit und die Stärkung der Körpermitte. Durch gezielte Mobilisationsübungen wird die Flexibilität aller Gelenke gefördert, zusätzlich werden die Rumpfstabilität und Körperhaltung verbessert. Dieser Kurs ist für alle Fitnesslevels und hilft, alltägliche Bewegungen zu erleichtern, Verletzungen vorzubeugen und die sportliche Leistung zu steigern.

Rücken-Fit/ WSG (donnerstags, 10.45 – 11.45 Uhr) ist ein ganzheitlicher Rücken-Kurs, der auch gezielt Bauch- und Gesäßmuskeln trainiert und dehnt. In einer Kombination aus Kräftigungs- und Dehnübungen wird die Körperhaltung und Flexibilität verbessert und Verspannungen reduziert. Egal, ob Rückenschmerzen vorgebeugt werden sollen oder man einfach fit bleiben möchte – dieser

Kurs bietet eine Balance für ein starkes und gesundes Körpergefühl.

Vinyasa Yoga (dienstags - 21.15 Uhr) ist ein fließender Yogastil, der Bewegung und Atem synchronisiert. Der Übergang von einer Körperstellung zur nächsten wird durch den Atem geleitet. Dabei wird nicht nur die Muskulatur und Flexibilität gestärkt, sondern auch das individuelle Körperbewusstsein weiterentwickelt. Unter der Anleitung der zertifizierten Yogalehrerin Birgit Steck lernen die Kursteilnehmer die grundlegenden Prinzipien des Vinyasa Yoga kennen und gehen Schritt für Schritt durch die Bewegungsabläufe. Dabei geht es auch darum, Kraft und Leichtigkeit in Einklang zu bringen. Jede Yogastunde wird eingerahmt durch Atemübungen und der Entspannungsphase zum Ausklang der Stunde. Teilnehmer sollten eine Decke und ggf. war-Socken mitbringen; eine Yogamatte, Blöcke und ein Gurt wären - sofern vorhanden - ebenfalls hilfreich; Sie sind - in begrenzter Stückzahl – auch vor Ort verfügbar. Zumba® Fitness (ab 14 Jahre) (donnerstags, 18.30 - 19.30 Uhr) ist eine Mischung aus Tanz- und Fitness zu rhythmischer Musik. Es kombiniert Kraft- und Ausdauertraining mit Dehnungssequenzen und ist somit umfangreiches Fitnessprogramm. Neben Armen, Beinen, Bauch, Po und Rücken wird auch die Kondition trainiert. Der Spaßfaktor steht an erster Stelle. Mit guter Laune werden zu flotten Rhythmen die Choreografien getanzt, sodass das allgemeine Wohlbefinden steigt und das Abschalten vom Alltag gelingt. Die einfachen Bewegungsabläufe ermöglichen sowohl Einsteigern als auch Fortgeschrittenen ein effektives Fitnesstraining, das für jedes Alter und jedes Fitnesslevel geeignet ist. Für Vereinsmitglieder zwischen 14 – 18 Jahren ist der Kurs ohne zusätzliche Gebühren zugänglich. Jugendliche Nicht-Mitglieder zahlen einen reduzierten Beitrag.

Zumba® Gold (montags, 9.30 – 10.30 Uhr) richtet sich an aktive ältere Menschen sowie an alle, die ihre Kondition langsam und gezielt aufbauen möchten. Quasi nebenbei werden Haltung und Koordination verbessert, langsam Muskeln aufgebaut und insgesamt wird der Körper gestrafft. Auf diese Weise empfinden die Teilnehmer eine kontinuierliche Steigerung der allgemeinen Fitness. Die regelmäßige Bewegung stärkt das Wohlbefinden und sorgt für einen gesunden Körper und Geist. Weitere Infos: Für Kursteilnehmer ist

eine Anmeldung über die Vereins-Webseite (www.tgm-budenheim.de/ kurse) oder per Anmeldeformular erforderlich. Die Anmeldung ist ab Dienstag, 1. April, freigeschaltet. Vereinsmitglieder zahlen einen Zusatzbeitrag von 45 Euro je Kurs, Gäste zahlen 119 Euro. Detaillierte Infos + Online-Anmeldung unter www.tgm-budenheim.de/kurse. Alternativ zur Online-Anmeldung kann das Anmeldeformular über die Geschäftsstelle (Binger Str. 52a, info@tgm-budenheim.de, 06139-8788) erbeten werden.



CDU Budenheim gratuliert

Thomas Barth ist neuer Landrat im Kreis Mainz-Bingen

Ingelheim. (rer) – Die CDU Budenheim gratuliert Thomas Barth zu seiner Wahl zum Landrat, bei der er in der Stichwahl mit 54,5 Prozent der Stimmen einen klaren Sieg erringen konnte.

Dieser Erfolg sei nicht nur ein persönlicher Meilenstein für den Landtagsabgeordneten, sondern auch ein Zeichen des Vertrauens der Bürgerinnen und Bürger in seine Qualitäten als Führungspersönlichkeit. Das Engagement und die Zuneigung zur Regionalpolitik seien von unschätzbarem Wert für die künftige Entwicklung des Land-

kreises. Am Wahlabend überbrachten drei Vorstandsmitglieder der CDU Budenheim, Ina Laska, Tim Froschmeier und Alexander Lang, die Glückwünsche persönlich an den Wahlsieger.

Die CDU Budenheim sei überzeugt, dass Barth als Landrat innovative Ideen und Lösungen für die Region präsentieren und die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger stets im Fokus behalten werde. Die CDU Budenheim stehe fest an seiner Seite und blicke erwartungsvoll auf die kommenden Herausforderungen.



Tim Froschmeier, Thomas Barth, Alexander Lang und Ina Laska (v.l.n.r.) beim Überbringen der Glückwünsche aus Budenheim am Wahlabend. (Foto: CDU Budenheim)



Die bereits Anfang März angekündigte Trinkwasserleitungsspülung hat nun am vergangenen Montag, 17. März, planmäßig begonnen. Die Arbeiten sollen am kommenden Freitag abgeschlossen werden. Die Aufnahme zeigt die Leitungsspülung in der Ernst-Ludwig-Straße. (Foto: Gemeindewerke Budenheim)

Spenden von "Kittel&Shirts"

4.500 Euro für die Budenheimer Kindergärten

Budenheim. (rer) - Das "Kittel&Shirts"-Team verkauft seit nunmehr eineinhalb Jahren in der Gonsenheimer Straße Second-Hand-Kleidung für Damen, Herren und Kinder. Obwohl die gespendete Kleidung sehr günstig verkauft wird, konnten die ehrenamtlichen Verkäuferinnen mittlerweile eine beachtliche Summe einnehmen. Sie fanden. dass es nun Zeit sei, das Geld sinnvoll auszugeben und haben entschieden, einen großen Teil ihrer Einnahmen den Budenheimer Kindergärten zu schenken. Für die Übergabe des Geldes im Second-Hand-Laden staffierten sie ihre Kleiderpuppe mit einer Spendier-Hose aus. Diese Idee sei bei den Leiterinnen und dem Leiter der Kindergärten sehr gut angekommen. Natürlich freuten sie sich besonders über den Inhalt der Hosentaschen. Jeweils 1.000 Euro überreichten ihnen die Frauen vom "Kittel&Shirts"-Team für die Kindergärten und 500 Euro für die Kinderkrippe der Gemeinde. Die Empfänger kannten den Betrag vor der Übergabe nicht. Umso überraschter waren sie über seine Höhe und die Freude darüber war sichtlich groß. "Kittel&Shirts" ist eine Initiative des Arbeitskreises "Miteinander der Kulturen" und des Familienzentrums "Mühlrad". Die aktuellen Öffnungszeiten und weitere Informationen finden Interessierte auf der Internetseite miteinanderderkulturen.de.



Die Aunfhame zeigt (v.l.n.r.) Uschi Renkes, Heike Buchmeier, Viola Bischoff, Christine Seidemann, Elisa Düsing mit Jakob, Ute Stripp vom "Kittel&Shirts"-Team, Sonja Wagner, Melanie Schmidt, Jasmit Ayari, Sabrina Solms und Daniel Engel, die Leiter der Kindergärten. (Foto: Rainer Haake)



Sport



Die Hausaufgaben vor dem Showdown erledigt

Starke ersten Hälfte sichert Sportfreundinnen ungefährdeten Sieg gegen Sobernheim

Mit einem nur in der ersten Spielhälfte überzeugenden 29:21-Heimsieg gegen den **HSV Sobernheim haben die Budenheimer Sportfreundinnen** ihre Hausaufgaben vor dem entscheidenden Saisonspiel solide, aber nicht glanzvoll erledigt. Am Sonntag (23. März, Anpfiff um 18 Uhr in der IGS 1-Halle in Mainz-Bretzenheim) wird im Duell der Tabellenführerinnen beim härtesten Verfolger TSG Bretzenheim II die Entscheidung um die Regionalliga-Südwest-Meisterschaft fallen.

Budenheim. (rer) - Die Sportfreundinnen (28:6 Punkte, Platz 1) mussten ihr letztes Heimspiel der Saison gegen den Tabellen-Vorletzten (8:30 Punkte, Platz 10) aufgrund der wegen der Landratswahlen nicht zur Verfügung stehenden Waldsporthalle in der Binger Rundsporthalle austragen. Die letzten Partien der Saison sind entscheidend für die Meisterschaft, weshalb die klare Ansage der Sportfreunde-Trainerin Nikoletta Nagy lautete: "Zwei Punkte heute sind Pflicht!" Diese Entschlossenheit war von der ersten Minute an spür-

Mit einer starken Anfangsphase setzten die Budenheimerinnen gleich ein Ausrufezeichen. In den ersten Minuten ließen sie kein Ge-



Ihre Pflicht haben die Budenheimer Sportfreundinnen um Sophie Weber (rechts) beim Heimsieg gegen den HSV Sobernheim erfüllt. Gegen Bretzenheim soll nun das Meisterstück gelingen. (Archivbild: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

gentor zu und zogen schnell auf 5:0 (6. Minute) davon. Durch ein schnelles und effektives Tempospiel bauten sie ihren Vorsprung bis zur Halbzeitpause auf souveräne zehn Tore aus (22:12). Die Sportfreundinnen konnten zufrieden in die Kabine gehen.

Ihre Dominanz ging den Gastgeberinnen in der zweiten Halbzeit angesichts des (zu) hohen Vorsprungs jedoch verloren: Viele gute Chancen blieben ungenutzt, allerdings, ohne dass der HSV Sobernheim den Rückstand entscheidend verkürzen konnte. In der 42.

Spielminute nahm Trainerin Nikoletta Nagy beim Stand von 25:14 eine Auszeit, die aber nicht den erhofften "Hallo-Wach"-Effekt entfaltete. Einer herausragenden Torwartleistung war es schließlich zu verdanken, dass Sobernheim in der Schlussphase über Ergebniskosmetik nicht hinauskam und sich die Sportfreundinnen am Ende einen ungefährdeten 29:21-Arbeitssieg sichern konnten.

Entscheidung in Bretzenheim

Am kommenden Sonntag kommt es am vorletzten Spieltag zum mit Spannung erwarteten entscheidenden Duell um die Regionalliga-Meisterschaft. Sollten die Sportfreunde Budenheim (30:6 Punkte) beim Tabellenzweiten TSG Bretzenheim II (29:7 Punkte) gewinnen, wäre der Titel bereits vor dem abschließenden Saisonfinale bei den Rheinhessen Grapes unter Dach und Fach.

Ähnlich wie gegen Sobernheim hatte es auch im Hinspiel gegen Bretzenheim einen kuriosen Leistungseinbruch der Sportfreundinnen in der zweiten Halbzeit nach einem zehn-Tore-Vorsprung gegeben. Mit dem Unterschied allerdings, dass sie das Heimspiel tatsächlich noch aus der Hand gegeben haben und am Ende nur mit Mühe und Not ein 27:27-Unentschieden retten konnten. Eine weitere Wiederholung gilt es nun tunlichst zu vermeiden. Anpfiff ist um 18 Uhr in der IGS-1 Halle in Mainz-Bretzenheim.

Für die Sportfreundinnen spielten und trafen: Melissa Kirchner, Michelle Nicolay – Jona Reese (6), Sophie Weber (5), Alexandra Flebbe, Lara Sagner (je 4), Ariane Hilbig (3/2), Emily Reese, Franca Fürschütte (je 2), Doruntina Sulejmani, Franziska Stein, Valentine Pott (je 1), Lia Römer, Hanna Wagner, Dorina Nahm.

Wenn's läuft, dann läuft's

Budenheimer U17-Bundesligisten gewinnen in Meisterrunde auswärts beim VfL Gummersbach

Die B-Jugend-Bundesligisten der DJK Sportfreunde Budenheim haben gegen den VfL Gummersbach ihren ersten Auswärtssieg der Meisterrunde perfekt gemacht: 35:33 (15:14) stand es am Ende eines spannenden Spiels, das eigentlich gar nicht so knapp hätte verlaufen müssen. Aus einer starker Budenheimer Mannschaft stach Rückraumspieler Max Hessinger heraus, der alleine fast die Hälfte der Treffer erzielte. Nach einem spielfreien Wochenende steht

für die Sportfreunde am Samstag (29. März) ihre dritte und bereits letzte Auswärtsfahrt der Meisterrunde an: Mit einem weiteren Auswärtssieg gegen den TuSEM Essen könnten sie ihrem nächsten großen Ziel ein großes Stück näherkommen.

Budenheim. (rer) – Viele mitgereiste Budenheimer Fans sorgten für eine super Stimmung in der Schwalbe Arena. Doch trotz der starken Unterstützung von der Tribüne kamen die Sportfreunde (Platz 2, 6:4 Punkte) auf der Platte

nicht gut ins Spiel gegen die taktisch hervorragend eingestellten sowie schnell und kraftvoll auftretenden Gastgeber, die in der Meisterrunde mit 2:8 Punkten den sechsten und damit letzten Platz belegten. Es war folglich ihre letzte Chance, vielleicht doch noch als eine von zwei Mannschaften fürs Viertelfinale der Deutschen Meisterschaft zu qualifizieren. Entsprechend engagiert und zielstrebig gingen die Gastgeber in der Anfangsphase zu Werke und legten bis zur achten Minute direkt auf 7:4 vor. Doch schon in dieser frühen

Phase des Spiels zeigte sich die herausragende Form von Max Hessinger: Als er vom Siebenmeterstrich zum 7:7-Ausgleich traf (12. Minute) war es bereits sein fünfter Treffer – und viele weitere sollten folgen.

Von nun an entwickelte sich eine enge Partie, in der Gummersbach allerdings nach dem 8:9 (15.) nie mehr in Führung gehen sollte. Budenheims Abwehr, die an diesem Tag nicht so sicher wie in den vorherigen Spielen stand, stabilisierte sich etwas. Beim 13:10 (23. Minute) schien das Spiel zugunsten der



Phillip Patrzalek sorgt im Auswärtsspiel gegen Gummersbach neun Sekunden vor dem Schlusspfiff für die Entscheidung zugunsten seines Budenheimer Handball-Teams.

(Foto: Sportfreunde Budenheim / Julia Krikken)

Budenheimer zu kippen. Doch eine fahrige Schlussphase der ersten Halbzeit führte dazu, dass die Gäste beim 15:14 nur noch einen minimalen Vorsprung in die Pause retten konnten.

Sieben Tore in drei Minuten

In ihrer Kabinenansprache rückte das Cheftrainer-Duo Kai Schiebeler und Fabian Vollmar die durchwachsene Abwehrleistung in den Fokus. Doch nach Wiederanpfiff folge auf beiden Seiten erneut

 wie schon zu Beginn des Spiels - Highspeed-Handball mit nicht nur schnellen, sondern auch erfolgreichen Wurfabschlüssen. Als Gummersbach zum 18:18 (33.) ausglich, waren innerhalb von nur drei Minuten sieben Tore gefallen - von stabiler Abwehrreihen konnte weiterhin keine Rede sein. Budenheim blieb jedoch spielbestimmend und konnte sich mehrfach einen Drei-, beim 29:25 durch Marius Lupp (46. Minute) gar einen Vier-Tore-Vorsprung herausspielen. Wirklich abschütteln ließ sich Gummersbach indes nie, sondern kämpfte weiter und zeigte dabei eine große Moral. Nur drei Minuten später glich der Gastgeber zum 30:30 (49.) und kurz darauf noch einmal zum 31:31 (53.) aus.

Der Übergang in die Crunchtime war nahtlos. Wieder setzte sich Budenheim bis zur 57. Minute auf drei Tore zum 34:31 ab, doch noch immer sollte dies nicht die Vorentscheidung sein: Gummersbachs Felix Hein verkürzt 50 Sekunden vor Spielende auf 34:33. Budenheim war nun nervös und verlor im Angriff erneut den Ball, Gummersbach lief den Gegenstoß, mit der großen Chance zum Ausgleich - doch Sportfreund Phillip Patrzalek fing den Ball ab, zog selbst aufs Gummersbacher Tor und versenkte den Ball neun Sekunden vor dem Abpfiff entscheidend zum umjubelten Endstand von 35:33 für seine Sportfreunde. Herausragender Akteur des Spiels war Max Hessinger, der am Ende auf unglaubliche 17 Treffer kam.

Nächte Reise zum TuSEM Essen

Nicht nur durch den ersten Auswärtssieg in der Meisterrunde haben die Budenheimer U17-Bundesligisten ihre gute Ausgangslage für das Erreichen des Viertelfinales untermauert. Auch dass der

TuSEM Essen als einer der Hauptrivalen um Meisterrunden-Gruppen-Platz 2 fast gleichzeitig recht überraschend gegen die Bonner JSG gepatzt hat, spielt dem rheinhessischen Team in die Karten. Mit einem weiteren Auswärtssieg gegen Essen (6:6 Punkte, Rang 3) könnte Budenheim (8:4 Punkte, Rang 2) nach einem spielfreien Wochenende noch vor ihren drei abschließenden Heimspielen das Tor zum Viertelfinale ein Stück weit aufstoßen.

Der Partie kommt daher eine immense Bedeutung zu, "aber unsere Jungs haben im bisherigen Saisonverlauf schon oft gezeigt, dass sie mit Druck gut umgehen können", so Trainer Fabian Vollmar. "Wir freuen uns darauf, in Essen um weitere Big Points kämpfen zu dürfen", ergänzt Kai Schiebeler. Anpfiff ist am 29. März um 14:15 Uhr in der Sporthalle Margaretenhöhe, Lührmannwald 1D in Essen.

Für die Sportfreunde Budenheim spielten und trafen: Paul Kohlmeier, Alexander Estevan – Max Hessinger (17/5), Marius Lupp, Felix Kessel, Henri Schleif, Phillip Patrzalek (je 4), Ole Schiebeler (2), Alvar Matsuura, Henry Schön, Frederik Conrad, Timo Schorr, Luca Roll, Cornelius Marhöfer.

Nach dem Titelgewinn nicht weniger ehrgeizig

Als feststehender Regionalliga-Meister setzt sich die Budenheimer U19 gegen Mülheim durch

Aufgrund der kurzfristigen Spielabsage der HSG Wittlich hatte das Regionalliga-**U19-Team der Sportfreunde** Budenheim bereits in der Vorwoche den Titel gewonnen. Nach ihrem mit einem Rumpfkader erzielten 17. Saisonsieg gegen Handball Mülheim-Urmitz hat es die Meisterfeier auf der Platte eine Woche später nachholen können. Am Sonntag (23. März) steht das letzte Saisonspiel der Budenheimer A1-Jugend bei den Südpfalz Tigern an - damit endet nicht nur die Spielzeit, sondern auch die sehr erfolgreiche Ära der langjährigen Trainerin Katrin Braun.

Budenheim. (rer) – Nach der vorzeitigen Entscheidung der Meisterschaft der Budenheimer Sportfreunde (32:0 Punkte) war es weiterhin das Ziel und der Anspruch der Trainerin Katrin Braun und ihres Teams, auch die letzten bei-

den Saisonspiele erfolgreich zu gestalten. Die Ausgangslage für die Partie gegen Mülheim-Urmitz (10:24 Punkte, Platz 7) war jedoch alles andere als ideal. Viele Spieler waren am Wochenende mehrfach im Einsatz: Neben Tim Grathwol und David Schmitt, die am Vortag bereits mit den Herren 1 angetreten waren, spielten weitere fünf A-Jugendliche am Samstag bei den Herren 2, um diese im Kampf um Oberliga-Platz 4 erfolgreich zu unterstützen. Zudem spielte die männliche B1 parallel in der Meisterrunde der Bundesliga, sodass von dort keine Spieler aushelfen konnten. Aufgrund einiger Krankheitsfälle feierte Keeper Finn Lipko aus der B2-Jugend sein Debüt in der A1-Regionalliga.

Mit lediglich acht Feldspielern, darunter Vinzenz Bungert aus der A2-Jugend, der kurzfristig als Ersatz für den erkrankten Tim Grathwol einsprang, trat Budenheim in Mülheim an. Die Startaufstellung ergab sich fast von selbst. Von Be-



Meisterschaft! Mit einer Woche Verspätung konnten die Budenheimer A1-Jugend-Handballer endlich ihren Regionalliga-Titel feiern. (Foto: Sportfreunde Budenheim)

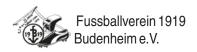
ginn an spielte Mülheim-Urmitz mutig auf und setzte auf ein schnelles Umschaltspiel, um die Chance zu nutzen, gegen das stark dezimierte Budenheimer Team zu punkten. Anders als im Hinspiel, das mit einem klaren 39:27-Sieg für Budenheim endete, entwickelte sich diesmal eine ausgeglichene Begegnung. Zwar gelang es, in der zehnten Minute erstmals einen Drei-Tore-Vorsprung (6:3) herauszuspielen, doch die Gastgeber blieben hartnäckig. Der Spielstand pendelte kontinuierlich zwischen einem und drei Toren Differenz. Erst kurz vor Ende der Halbzeit konnte sich Budenheim etwas Luft verschaffen, mit 20:15 ging es in die Pause.

Auch in der zweiten Hälfte blieb die Partie umkämpft. Immer wieder schlichen sich Unzulänglichkeiten und Fehlwürfe beim Gästeteam ein. die Mülheim-Urmitz nutzte, um den Abstand zu verringern. In der 45. Minute stand es plötzlich nur noch 24:23 für Budenheim, woraufhin Trainerin Katrin Braun eine Auszeit nahm. Viel taktischer Spielraum war aufgrund der dünnen Personaldecke nicht vorhanden, sodass der Fokus auf geduldigem Angriffsspiel und sicheren Torabschlüssen lag. Mit Erfolg, denn das Gästeteam behauptete seinen knappen Vorsprung. Mülheim kämpfte weiter und verkürzte immer wieder auf ein Tor, doch der Ausgleich wollte dem Gastgeber nicht gelingen. Am Ende setzte sich Budenheim knapp, aber verdient mit 32:28 durch und zeigte dabei Nervenstärke. Trainerin Katrin Braun freute sich nach Spielende, die Weiße Weste behalten zu haben: "Mülheim-Urmitz hat sich als ein echter Prüfstein zum Saisonende erwiesen", lobte sie das Gastgeberteam. Zufrieden war sie insbesondere mit ihren beiden Aushilfen Vinzenz Bungert und Finn Lipkow: "Die beiden haben ihre Sache wirklich gut gemacht und mit ihrem Einsatz wesentlich zum Sieg beigetragen."

Abschied zum Saisonabschluss

Am 23. März steht das letzte Saisonspiel für die Budenheimer Meistermannschaft bei den Südpfalz Tigern in Bellheim an. Dort wird das Team voraussichtlich wieder in Bestbesetzung antreten und hofft, mit einer meisterhaften Leistung die erfolgreiche Saison zu beenden. Insbesondere will die Mannschaft ihrer langjährigen Trainerin, Katrin Braun, einen schönen Abschied bescheren. Die Übungsleiterin hat die heutige A-Jugend seit den Minis entwickelt und mit ihrer Mannschaft in der vergangenen Spielzeit die B-Jugend-Bundesliga-Qualifikation erreicht - damit hat sie überhaupt erst die Voraussetzungen für die jüngsten Erfolge der Sportfreunde in der U17-Bundesliga geschaffen. Für ihr außergewöhnliches ehrenamtliches Engagement bei den Sportfreunden

hat sie im vergangenen Jahr zudem das Bundesverdienstkreuz erhalten. Für die Sportfreunde spielten und trafen: Finn Lipko – Leon Wachsmuth (8), Ole Steinhauer (7), David Schmitt (6/4), Levin Braun, Robin Ebling (je 3), Vinzenz Bungert, Tom Larres (je 2), Alexander Mayer (1).



A-Klasse Mainz Bingen FV Budenheim – SV Ober Olm 1:1

Am vergangenen Sonntag bestritt der FV Budenheim das erste Heimspiel des Jahres. In einer engen Liga ging es gegen den Tabellennachbarn aus Ober Olm. Bei sonnigem Wetter und knapp über 100 Zuschauern startete die Partie direkt ereignisreich. Nach schnellem Hin und Her gingen die Gäste in der 4. Minute in Führung und belohnten ihr mutiges Spiel in der Anfangsphase. Das gesamte Spiel war kämpferisch geprägt und Torchancen wurden immer seltener. Viele kleine Ballverluste im Mittelfeld auf beiden Seiten sorgten dafür, dass kein Team die Oberhand über das Spiel bekam. Nach der Pause und einem Dreifachwechsel beim FVB änderte sich dies aber. Wie bereits im letzten Spiel entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor und es wurde ein Angriff nach dem anderen gestartet. In dieser Phase war der aktuelle Schwachpunkt klar zu erkennen. Das Kreieren von Chancen sowie die effiziente Nutzung von Torchancen fällt dem Team von Trainer Dennis Engel zurzeit nicht leicht. Dennoch warf der FVB alles, was möglich war in dieses Spiel und versuchte den Ausgleich zu erzielen. Nachdem in der 80. Minute der vermeintliche Treffer zum 1:1 mit einem Abseitspfiff zurückgenommen wurde, gelang es Chris Simon in der Nachspielzeit dann das erlösende Tor zum Ausgleich zu erzielen. Zwar war an diesem Tag wahrscheinlich mehr drin, dennoch war dies bei der aktuellen Tabellenkonstellation ein wichtiger Punkt.

Vorschau: Weiter geht es am Sonntag, 23. März, beim Tabellenführer Barbaros Mainz. Anpfiff ist um 15 Uhr auf der Bezirkssportanlage in Mombach.

C- Klasse Mainz- Bingen Mitte FV Budenheim II – SV Ober-Olm II 4:1 (1:0)

Nach der Winterpause und toller Vorbereitung starteten die "Muchachos" am vergangenen Sonntag zum Topspiel gegen den Tabellenzweiten aus Ober-Olm. Die Hausherren kamen direkt gut in der Partie. Allerdings waren Tempo, Spielfluss und Torchancen überschaubar. Doch nach 28 Minuten hatte Spielertrainer Frank Egger eine blitzsaubere Idee und spielte einen Zuckerball über 40 m in die Tiefe auf Siyan Polat, der alleine auf den Gästekeeper zulief und eiskalt zur Führung verwandelte. Mit diesem Ergebnis und keinen weiteren Höhepunkten ging es in die Halbzeit. Nach der Pause zeigten die Hausherren ihr ganzes Können. Der Ball lief super durch die eigenen Reihen, der Wille war jetzt spürbar und die Dominanz unfassbar. So erspielte sich der FVB eine Vielzahl an Tormöglichkeiten. Eine davon nutzte der starke Yannick Held, nach super Zusammenspiel mit Dominik Knob über die rechte Seite, zum 2:0. Nur neun Minuten später erhöhte Neuzugang René Ackermann aus kurzer Distanz zur verdienten drei Tore Führung. Budenheim blieb weiter hungrig und spielte Ober-Olm regelrecht an die Wand. Das 4:0 durch den eingewechselten Alessio Leo war die logische Folge dieser Machtdemonstration. Zwar gab es kurz vor dem Ende noch den Anschlusstreffer, jedoch änderte es nichts am Ausgang der Partie.

Es spielten: Robin Grun, Siyan Polat (28'), Frank Egger, Jean-Marie Heßler, Alexander Heldt, Orhan Yilmaz, Adrian Singh, Alessio Leo (76'), Kilian Singh, Dominik Knob, Florian Stritter, Noah Veit, René Ackermann (68'), Yannick Held (59'), Florian Beirle und Fabrizio Rompel.



Elternkompass

Gesunde Eltern — Gesunde Kinder

Budenheim. (rer) - Im Familienzentrum Mühlrad fand die erste Veranstaltung der neuen Kursreihe "Elternkompass: Gesunde Eltern - Gesunde Kinder" statt. Es werden verschiedene Workshops rund um das Thema Gesundheit für Eltern und Kinder angeboten. Weitere Themen in diesem Jahr sind unter anderem "Stressmanagement", "Kindernotfälle" und "Suchtprävention". Unter dem Titel "Mit starken Wurzeln hoch hinaus" gab Referentin Sabine Selig Input über Partizipation. Acht Mütter und drei Fachkräfte tauschten sich über Erfahrungen und Situationen des Alltags aus, wie zum Beispiel die Flucht vor der Zahnbürste oder den Hausaufgaben, bis hin zu Erziehungsfragen. Der Abend sei inspirierend und bereichernd gewesen. Der nächste Termin zum Thema

"Medienpädagogik" findet am Mittwoch, 7. Mai, um 19 Uhr in der Binger Straße 16 statt. Referent ist Dominik Rehlinger. Das Projekt wird durch die Kreisverwaltung Mainz-Bingen im Rahmen des Förderprogramms "Stärkung der Elternkompetenz" gefördert. Wer über weitere Veranstaltungen des Elternkompasses informiert werden möchte, melden sich gerne bei Johanna Scholl zum Newsletter an: j.scholl@caritas-mainz.de. nächste Veranstaltung des Familienzentrums Mühlrad ist am Sonntag, 30. März, von 14.30 bis 16.30 Uhr im Rahmen einer Pflanzenbörse, die zum Tausch von Samen, Setzlingen und / oder Pflanzen einlädt. Anmeldungen ebenfalls an j.scholl@caritas-mainz.de - natürlich sind auch spontane Pflanzenliebhaber willkommen.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/15 52 10
Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
Frau Hartmetz, Tel. 06132 / 874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Ergebnisse der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 10.03.2025

1.

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen zum Dachgeschossausbau und Errichtung einer Gaube, Fränzenbergstraße 21 (Flur 6, Nr. 464).

2.

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt nicht das Einvernehmen zur Bauvoranfrage zur Errichtung eines Weinstands am Radweg, Rheinstraße (Flur 1, Nr. 655/19; Flur 7, Nr. 230/8).

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag zum Neubau des Pförtnerhauses, In der Aue 5 (Flur 7, Nr. 287/3, 75/7) unter der Bedingung, dass die Einhaltung der Baugrenze und der festgesetzten Pflanzung nachgewiesen wird.

4.

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag zum Neubau einer 2-stöckigen Driving Range nach Rückbau der bestehenden Anlage, Budenheimer Parkallee 11 (Flur 5, Nr. 322, 323 und 324) unter der Bedingung, dass das Gebäude mit einem Gründach versehen wird.

5

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag zum Neubau einer Wohnbebauung, bestehend aus 11 Häusern mit insgesamt 158 Wohneinheiten und einer gemeinsamen Tiefgarage, Mainzer Landstraße (Flur 8, Nr. 244/A) unter der Bedingung, dass ein Antrag auf Befreiung der Baulinie eingereicht und dass die Gestaltung des Geländeunterschieds am westlichen Rand geändert wird: außerhalb des Baufensters darf keine Stützmauer höher als 2 m sein.

6

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen zum Bauantrag zum Einbau von unterirdischen Löschwasserbehältern, Im Wald 1 (Flur 18, Nr. 1/21).

7.

Der Bau- und Umweltausschuss erteilt das Einvernehmen zum Antrag auf Befreiung vom Pflanzgebot, Steinweg 22 (Flur 8, Nr. 433/5). Budenheim, 12.03.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff "60 plus" der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15

13. Kalenderwoche 2025 Einkaufsservice

Einkaufsservice Dienstag (Aldi) und Freitag (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490). 13. Kalenderwoche / bitte alle Angebote mit Anmeldung mind. einen Tag vorab:

Montag, 24.03.2025 / 15.00 Uhr
Bewegte Begegnung – Bewegungsübungen im Sitzen mit Julia Dreger
anschließend: heißer Fruchtpunsch
Dienstag, 25.03.2025 / 14.30 Uhr
Filmnachmittag: Krimikomödie
"Das schwarze Schaf"
mit Popcorn und kalten Getränken
Mittwoch, 26.03.2025 / 15.00 Uhr
Kegeln und andere Bewegungsspie-

mit Brezeln und Spundekäs

Donnerstag, 27.03.2025 / 15.00 Uhr Chorprobe mit dem Senioren-Treff Chor "Spätlese"

mit kalten und warmen Getränken Sprechstunden / Beratungen Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr Kontakt: Frau Monika Möller/ Frau Yvonne Fritzen: 06135 / 93395-47

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein

der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde des Digitalbotschafters

Jeden Mittwoch / 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Joachim Hördt: di-bo.joegreen@web.de oder 06139 1490

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 20.03.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim (Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses des Gemeinderates Budenheim sowie des Verwaltungsrates der Gemeindewerke Budenheim (AöR) am

Mittwoch, 26. März 2025, 17.00 Uhr,

Tagesordnung:

Teil I – Gemeinsame Sitzung des Hauptausschusses des Gemeinderates und des Verwaltungsrates der Gemeindewerke Budenheim AöR

- 1.) Einführung in den Haushaltsplanentwurf 2025 (Sachstandsbericht Bürgermeister)
- 2.) Bericht und Beratung über etwaige gemäß § 97 Absatz 1 GemO eingegangene

Vorschläge der Einwohner zum Entwurf der Haushaltssatzung sowie dem Haus-

haltsplan und Anlagen 2025

3.) Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2025 (Teilergebnishaushalt 5 sowie Inves-

titionsplan betreffend Teilhaushalt 5 – Gemeindewerke Budenheim – AöR)

4.) Haushaltsplan 2025; Vollzug im Aufgabenerledigungsbereich der Gemeindever-

waltung und der Gemeindewerke 5.) Verschiedenes

Teil II – Sitzung des Hauptausschusses

- 1.) Mitteilungen
- 2.) Beratung der Beschlussvorlagen
- a) Seniorentreff;

Gebührenfestsetzung für den Mittagstisch

b) Kita Kunterbunt /Wichtelhaus;

Festsetzung der Gebühren für die Vollverpflegung

c) Naturnaher Kindergarten Wunderwald:

Festsetzung der Gebühren für die Verpflegung

- d) Entgelte für das Mühlrad Schuljahr 2025/2026
- e) Auftragsvergabe Dachsanierung Rathaus
- f) Gewährung einer Zuwendung anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Carneval-Club Budenheim 1925 e.V. (CCB) – "Die Rheischnooke"
- 3.) Beratung des Stellenplanentwurfes 2025
- 4.) Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2025
- 5.) Verschiedenes

Budenheim, den 18. März 2025

(Stephan Hinz)

Bürgermeister und Verwaltungsratsvorsitzender

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof) NEUE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo,

Di, Do: 16.00 – 20.00 Uhr,

Fr 16.00 – 20.00 Uhr &

Mi: 16.00 – 18.30 Uhr

Montag 24.03.25

16.00 – 20.00 Uhr BlueBox-Kreativ: T-Shirt-Design

Dienstag 25.03.25

16.00 – 20.00 Uhr BlueBox-Kreativ: T-Shirt-Design II

Mittwoch 26.03.25

16.00 – 20.00 Uhr BlueBox-KIDZ-KitchenCrew

Donnerstag 27.03.25

16.00 – 20.00 Uhr Offener Treff **Freitag 28.03.25**

 $16.00-20.00\ Uhr\ Offener\ Treff$

NEU: Willkommen sind alle ab 10 Jahren. An den Mittwochen NUR für 8- bis 12-jährige, Freitags ab 18.00 Uhr ab 14 Jahren.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 20.03.2025

Gemeindeverwaltung Budenheim

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Blick über den Rhein

Ehrungen von Mitgliedern und Einsatzkräften

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederwalluf mit einem Sektempfang

Niederwalluf. (mh) – Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Niederwalluf im Feuerwehrgerätehaus in der Mühlstraße am vergangenen Freitagabend standen Berichte der Einsatzabteilung und des Fördervereins sowie eine große Anzahl an Ehrungen von Mitgliedern und Einsatzkräften. Daher begann die Versammlung mit einem Sektempfang.

In seiner Begrüßung hieß der 1. Vorsitzende des Fördervereins Volker Menges alle Anwesenden herzlich willkommen. Darunter Bürgermeister Nikolaos Stavridis und Ehrenmitglied Franz Horne. Anschließend bat er alle, sich von ihren Plätzen zu erheben und aller verstorbenen Mitglieder seit der Gründung 1927 zu gedenken. Der Bürgermeister nahm die Gelegenheit gerne wahr, um allen Einsatzkräften für ihre im vergangenen Jahr geleistete Arbeit zu danken und ihnen auch weiterhin eine gesunde Rückkehr von ihren Einsätzen zu wünschen. Gleichzeitig wies er darauf hin, dass es mit den Planungen zum Projekt "Neubau des Feuerwehrgerätehauses" im Bereich der Schacht zügig vorangeht. Der zuständige Fachausschuss werde sich in Kürze mit dem Thema Zufahrt befassen. Wie Menges berichtete, zählte der Verein Ende 2024 insgesamt 269 Mitglieder. Dies sei ein Zuwachs von sieben Personen. Rückblickend auf die Sitzungen und Veranstaltungen im vergangenen Jahr dankte er allen, "die uns dabei unterstützt haben". Das Projekt "Stickerstars". das mit einem Kick-Off-Tag im Oktober 2024 auf den Weg gebracht wurde, habe sich als ein großer Erfolg erwiesen. Bisher seien insgesamt 126 Alben und 6.092 Stickerpacks verkauft worden. Auch im vergangenen Jahr hat der Verein satzungsgemäß gewirtschaftet und aus seinem Vermögen für den Brandschutz und die allgemeine Hilfe investiert. Dazu nannte Menges unter anderem die Ausstattung für den Einsatzleitwagen der Feuerwehr Walluf und die Restaurierung der Vereinsfahne. Wehrführer Sebastian Feiler wies darauf hin, dass der Einsatzabteilung Ende 2024 insgesamt 30 Mitglieder angehörten. Im Rahmen von 74 Einsätzen seien 976 Stunden absolviert worden. Diese gliederten sich in zehn Brandeinsätze (122 Stunden), 48 Einsätze



Bürgermeister Nikolaos Stavridis, Sebastian Feiler, Manuel Metzger, Josef Baier und Marc Krämer (v.l.n.r.).



Norbert Schneider, Horst Kaufmann, Andrea Beckmann, Anja Martin, Heinz Balsfulland, Günther Fritsche und Volker Menges (v.l.n.r.).

zur technischen Hilfeleistung (727 Stunden), 14 Fehlalarme (127 Stunden) und zwei Einsätze Brandsicherheitsdienst. Ferner seien 70 Übungsdienste abgehalten worden. In 2024 sei beschlossen worden, alle Übungsdienste auf Gemeindeebene grundsätzlich zusammen abzuhalten. Mit der Erarbeitung eines gemeinsamen Tages für Übungsdienst gebe es somit keine getrennten Übungsdienste Standorte Ober- und Niederwalluf mehr. Als Neu- und Ersatzbeschaffung im vergangenen Jahr nannte Feiler unter anderem eine Löschdecke für PKW-Brände, einen 10.000 Liter Löschwasserfaltbehälter inklusive Transportwagen, Waldbrand-Löschrucksäcke mit Handpumpe, eine Kettensäge und EDV-Ausstat-

Stellvertretender Jugendwart Josef Baier teilte mit, dass die Jugendfeuerwehr Ende 2024 aus 18 Jugendlichen bestand. Dies seien zwei weniger als zum Jahresanfang. Sehr erfreulich sei die Übergabe von fünf Jugendlichen an die Einsatzabteilung. Von Jugendlichen und Betreuern seien 2024 insgesamt 4.296 Stunden Jugendarbeit geleistet worden, davon 3.236 Stunden durch die Jugendlichen.

Für die Jugendlichen war das Jahr 2024 vor allem ein abwechslungsreiches und spannendes Jahr, vollgepackt mit verschiedenen Events, Diensten und Ausflügen. Jugendarbeit in der Feuerwehr heiße mehr als nur der Befehl:"Angriffstrupp mit erstem C-Rohr zur Brandbekämpfung vor".

Klara Nenninger, stellvertretende Leiterin der Kinderfeuerwehr, berichtete, dass dieser zum Ende 2024 sechs Mädchen und vier Jungen angehörten. In den Diensten werde den Kindern eine Vielzahl an feuerwehrtechnischem Wissen vermittelt. Dazu dienten praktische Übungen mit Schlauch, Wasser und Gerät, aber auch Basteln und Gruppenspiele drinnen sowie draußen.

Nachdem Kassenwartin Kathrin Metzger detailliert die Einnahmen und Ausgaben vorgerechnet und Kassenprüfer Norbert Schneider ihr eine ordentlich geführte Kassenführung bescheinigt hatte, entlastete die Versammlung einstimmig den Vorstand. Zum neuen Kassenprüfer wählte sie Oliver Schütz. Um den hauptamtlichen Gerätewart zu entlasten, wählten die Mitglieder der Einsatzabteilung Mathis Fassbinder ebenfalls einstimmig zum ehrenamtlichen Gerätewart.

Ohne inhaltliche Diskussion verabschiedete die Versammlung einstimmig bei Enthaltung der Mitglieder der Einsatzabteilung den Antrag des Vereinsvorstandes auf Beitragsbefreiung für die aktiven Mitglieder. Wie zur Begründung unter anderem ausgeführt wird, werde dadurch die Wertschätzung gegenüber den aktiven Mitgliedern unterstrichen. Die Regelung soll mit Beginn des nächsten Geschäftsjahres in Kraft treten. Breiten Raum nahmen die Ehrungen ein. Diese startete der Vereinsvorsitzende mit der Auszeichnung der Mitglieder, die dem Förderverein seit vielen Jahren die Treue halten. Für 25 Jahre Mitgliedschaft ehrte er Andrea Beckmann und Norbert Schneider und für 40 Jahre Heinz Balsfulland, Günther Fritsche, Horst Kaufmann und Anja Martin.

Die Ehrungen des Kreisfeuerwehrverbandes Rheingau nahm der stellvertretende Vorsitzende Marc Krämer vor. Dabei überreichte er Sebastian Feiler, Manual Metzger und Josef Baier die Floriansmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Bronze.

Thorsten Lukas, Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes Rheingau, und sein Stellvertreter Andreas Ballarz zeichneten Oberbrandmeister Sebastian Feiler mit der Ehrenmedaille in Silber, Hauptbrandmeister Manuel Metzger mit dem Ehrenkreuz in Silber, Oberlöschmeister Volker Menges mit der Ehrenmedaille in Silber, Oberfeuerwehrmann Dominik Dorn mit der Ehrenmedaille in Silber des Nassauischen Feuerwehrverbandes aus.

Vier Adoptionen und ein Todesfall

Vortrag im Landesmuseum Mainz von Dr. Oliver Schipp

Mainz. (rer) - Er war Philosoph, Feldherr und vor allem römischer Kaiser: Marc Aurel. Aber wie konnte der berühmte Herrscher, der kein geborener Kaisersohn war, überhaupt auf den Thron gelangen? Eine Frage, der Dr. Oliver Schipp in seinem Vortrag "Vier Adoptionen und ein Todesfall - Wie Marc Aurel Kaiser wurde" am Dienstag, 25. März, um 18 Uhr im Landesmuseum Mainz der Generaldirektion Kulturelles Erbe (GDKE) nachgeht.

Der Lehrbeauftragte für Alte Geschichte am Historischen Seminar der Johannes Gutenberg-Universität Mainz beleuchtet die Hintergründe des Machtwechsels und setzt sich mit dem antiken Regenten im Rahmen der aktuellen Vortragsreihe auseinander, die das Landesmuseum Mainz zwischen Februar und Mai dieses Jahres rund um Marc Aurel veranstaltet. Sie dient als thematische Einstimmung auf die große Landesausstellung, die vom 15. Juni bis 23. November im Rheinischen Landesmuseum Trier sowie im Stadt-

Ingelheim. (r) - Die Vorbe-

reitungen für die zweite In-

gelheimer Gartenverkaufs-

ausstellung "GardenING"

laufen auf Hochtouren. Am

17. und 18. Mai lädt die In-

gelheimer Kultur und Mar-

keting GmbH (IkUM) zu ei-

ner Gartenmesse auf das

Gelände an der Neisser

Straße ein. Wie bei der Pre-

miere im letzten Jahr ist TV-

Boomgaarden wieder als Kuratorin dabei. Ab sofort

sind Tickets im Vorverkauf

www.ikum-ingelheim.de/ga

Erneut wird "GardenING"

seine Zelte auf dem Gelän-

de an der Neisser Straße in

Heike

Gartenexpertin

rdening erhältlich.

unter

Rosen und Wildkräuter

Gartenverkaufsausstellung "GardenING"

museum Simeonstift Trier gezeigt wird. Marc Aurel (121-180 n. Chr.) gilt als Inbegriff eines guten Herrschers. Seine Selbstbetrachtungen zählen bis heute zur Weltlitera-

In seinem Vortrag untersucht Dr. Schipp verschiedene Möglichkeiten, wie ein Thronfolger in der römischen Antike bestimmt werden konnte, vor allem, wenn ein Kaiser keine Söhne hatte. Sofern eine Tochter vorhanden war, konnte eine Heirat die Thronfolge erleichtern. In anderen Fällen waren ein Militärputsch oder eine Adoption denkbare Szenarien. "Dass Marc Aurel überhaupt Kaiser wurde, verdankte er dem Zufall", erklärt Dr. Oliver Schipp, "der frühe Tod seines Vaters hätte ihm beinahe jede Chance auf den Thron genommen. Vier Adoptionen und einen Todesfall später war Marcus Aurelius bereit, die Herrschaft über das Reich anzutreten".

Der Vortrag ist kostenlos und wird hybrid angeboten. Interessierte können entweder in Präsenz teilnehmen oder den Vortrag digital verfolgen. Da die Zahl der Teilnehmenden begrenzt ist wird um eine Anmeldung bis 24. März, 12 Uhr, per

E-Mail anmeldung@gdke .rlp.de ge-Die beten. Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Der Zugangslink

wird den Teilnehmenden nach Anmeldeschluss per E-Mail zugeschickt.

Stellenmarkt



Laufend Geld verdienen!

Zusteller/-in gesucht

BUDENHEIM

(für den Bezirk Am Hundacker, Georg-Büchner-Str., Morgenstr., u.a., ca. 350 Zeitungen, Dauer ca. 1,5 Std./wöchentlich)

Der perfekte Nebenjob für junge und verantwortungsvolle Leute.

Bewerbungen bitte an: Rheingau Echo Verlag GmbH z.Hd. Frau Müller Industriestr. 22, 65366 Geisenheim

Tel.: 06722/9966 - 60 oder per E-Mail an abo@rheingau-echo.de

Hausmeisterservice sucht ab sofort **MITARBEITER** in Teilzeit

Führerschein und Deutschkenntnisse erforderlich.

Bitte melden unter Telefon: 01520/4008571

Gesundheit





Hausarztpraxis Jahnstraße 45 Anton Fluhr

Arzt für Allgemeinmedizin

Liebe Patienten

bitte beachten Sie unsere geänderten Öffnungszeiten:

Mo. Di. Do: 7.00 - 13.00 und 14.30 - 18.00 Uhr Mi, Fr: 7.00 - 13.30 Uhr

Gerne können Sie über unsere Internetseite www.hausarztpraxis-jahnstrasse.de

einen Onlinetermin vereinbaren oder telefonisch unter der Telefonnummer: 06139/415

Ihr Praxisteam Fluhr



Spenden Sie Licht

Wir begleiten im Kinderhospiz professionell, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr – weil jede Minute Leben kostbar ist.



Nassauische Sparkasse NASSDESS

IBAN: DE91 5105 0015 0222 0003 00

in dunkelster Nacht!

haben freien Eintritt.

Repair-Café

Nächster Termin:

Budenheim. (rer)

Donnerstag, 27. März,

ab 16 Uhr im Unterge-

schoss der Grundschu-

le, Eingang Gonsen-

heimer Straße. Repara-

turannahme bis 18 Uhr.

Bärenherz lebensverkürzend erkrankte Kinder und ihre Familien: Liebevoll,



BUDENHEIM

HRIMAT-ZRI

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim · Telefon: 06722/9966-0 info@rheingau-echo.de · www.rheingau-echo.de



Ich bin gerne für Sie da!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für gewerbliche und private Anzeigen

Mobil: 0177/8332426 laub@rheingau-echo.de

gen, das bis Mitte Mai in eine naturnahe Ausstellungsfläche mit imposantem Blütenmeer verwandelt wird. Die Veranstaltung lockt mit einem breiten

Ingelheim-West aufschla-Spektrum an Rosen, Stauden und Obstgehölzen,

Wildkräutern, Duft- und

Kletterpflanzen bis hin zu Balkonpflanzen und Blumenzwiebeln. Darüber hinaus gibt es hochwertige Accessoires, Gartengeräte Kunsthandwerk für den Outdoor-Bereich.

Nicht fehlen dürfen hilfreiche Tipps und Informationen rund um Garten, Pflanzen und Natur. In Fachvorträgen, Workshops und an den Ständen geben ausgewiesene Expertinnen und Experten ihr Know-how weiter. Als Kuratorin fungiert Gartenexpertin Heike Boomgaarden, die mit einem Fachvortrag und einem Pflanzendoktorstand bei der Ausstellung vertreten ist. Kinder und Jugendliche dürfen sich derweil auf Mitmachangebote rund um das Thema Natur und Garten freuen.

"GardenING" hat am 17. Mai von 10 bis 18 Uhr und am 18. Mai von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Karten es online unter www.ikum-ingelheim.de/ga

rdening sowie an der Tageskasse auf dem Gelände. Das Ticket kostet neun (ermäßigt sechs Euro). Kinder bis 14 Jahre

Glückwünsche





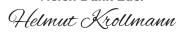
Danksagung!

Vielen Dank an alle, die mir zum Geburtstag gratuliert haben.

Ganz besonderer Dank gilt meinen Geschwistern, meiner Tochter Silvia und allen Freunden und Bekannten.

> Besonderen Dank möchte ich unserem Bürgermeister Stephan Hinz und meinen Freunden von der FDP aussprechen.

> > Vielen Dank Euer





Suche

Porzellan, Silberbesteck, Bleikristall und Nähmaschinen aller Art.

Bitte anrufen! Zahle gut und in bar!

Tel.: 0163/4556770

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung A-Z-Renovierung + Badsanierung A-Z-Rolläden + Reparatur + Neu

A-Z-Dachfenster + Velux + Braas A-Z-Maler + Schreiner + Glas

A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Tel.: 0171/3311150

Suche Zinn- und Bierkrüge aller Art.

Bitte anrufen!

Tel.: 0163/8117636

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer, Langstreckenfahrten Veranstaltungen + Hochzeit Blitz-Kurier 7 Tage, 24-h-Service

Telefon: 0160/ 7075866

Und immer sind Spuren deines Lebens da. Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Sie werden uns immer an dich erinnern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Dietmar Priefer

In stiller Trauer Petra Priefer Sebastian Priefer Tobias und Ines Priefer mit Hedi, Mattis und Lasse

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28.03.2025 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Alzey-Heimersheim statt.

BESTATTUNGSINSTITUT VEYHELMANN

Beratung - Begleitung - Vorsorge

Weitere Informationen finden Sie unter www.bestattungen-veyhelmann.de

55257 Budenheim - Heidesheimer Str. 55 Tel. 06139 / 92990 55218 Ingelheim / Frei-Weinheim - Rheinstraße 205 Tel. 06132 / 84712



Bestattunaskultur e.V.









! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate!!! Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!! Alle Marken und Modelle zu Tiefstpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- Inspektion aus Meisterhand für PKW, Van, SUV. Transporter und Wohnmobile
- Reparatur Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern reparieren diese, wenn möglich
- Service Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice), Hol- und Bringservice
- Fahrzeugdiagnose mit strukturierter Fehlersuche
- Batterie-Service für immer genügend Startkraft

▲ TÜVRheinland®

- Reifen, Räder & Felgen Qualitätsreifen. Kompletträder. Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- Bremsen-Service Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüstungsqualität
- ÖI-Service mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller
- Klimaservice Check, Desinfektion und Wartung
- **Autoglas**



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



Helfen Sie unheilbar kranken Kindern! Bitte unterstützen Sie das Kinderhospiz Bethel.

Spendenkonto IBAN: DE48 4805 0161 0000 0040 77, BIC: SPBIDE3BXXX Stichwort »Hospizkind« www.kinderhospiz-bethel.de

Bethel

Wir kaufen Wohnmobile und Wohnwagen Telefon 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)



Schiebetüren aus Glas sorgen für helle Räume im modernen Design.

Rufen Sie uns an



Hechtenkaute 11 · 55257

Budenheim **4 06139/8338**

♠ www.holzwerkstaette-koenig.de